



**SPD-Fraktion
in der BVV Neukölln**

PRESSEMITTEILUNG

Karl-Marx-Straße 83
12040 Berlin

Tel. +49 30 90239-3540
Mobil +49 1556 1558-941

presse@spdfraktionneukoelln.de
www.spd-neukoelln.de/bvv-fraktion

25. März 2026

Mutmaßliche Vergewaltigung in Jugendfreizeiteinrichtung Wutzkyallee: SPD-Fraktion Neukölln fordert Stadträtin Sarah Nagel (Linke) zur Aufklärung auf

Nach dem Bekanntwerden der mutmaßlichen Vergewaltigung einer 16-Jährigen im Jugendclub Wutzkyallee liegen schwerwiegende strukturelle Mängel im Kinderschutz vor. Der Vorfall wurde innerhalb des Jugendamts wochenlang nicht ordnungsgemäß bearbeitet, trotz weiterer Belästigungsvorwürfe erfolgte keine Anzeige.

Für den 30. März ist eine Sondersitzung des Jugendhilfeausschusses anberaumt. „Wir erwarten dann klare Antworten der Jugendstadträtin Sarah Nagel (Linke) zu dem Vorfall, um eine politische Bewertung vornehmen zu können. Wir fordern Fakten, Aufklärung, Konsequenzen – und zwar sofort! Auch die Fraktion Die Linke steht hier in einer besonders hohen Verantwortung, ihre Bezirksstadträtin in die Pflicht zu nehmen - daran werden wir sie messen. Vor der Sondersitzung des Jugendhilfeausschusses werden wir dem dringlichen Antrag der CDU in der Bezirksverordnetenversammlung am 25. März nicht zustimmen“, erklärt Klein weiter. „Nach dem Sonderausschuss

werden wir alle Fakten auswerten und uns weitere Maßnahmen vorbehalten.“